

Jahresversammlung der Meliorationsgenossenschaft Berggebiet Lohn/Mathon vom 11.09.2024 um 20.15 Uhr in der Turnhalle Donat

Traktanden:

- 1. Begrüssung /Entschuldigungen**
- 2. Feststellung Präsenz**
- 3. Wahl Stimmzähler**
- 4. Allgemeine Information zur bevorstehenden Auflage Bonitierung durch den Obmann der Schätzungskommission**
- 5. Protokoll Jahresversammlung vom 02.02.2022**
- 6. Jahresrechnungen 2022 und 2023 und Revisorenberichte**
- 7. Wahlen (Demission Armon Cantieni)**
- 8. Infos / Varia**

1. Begrüssung /Entschuldigungen

Markus Stoffel begrüsst die Anwesenden zur Jahresversammlung der Meliorationsgenossenschaft Berggebiet Lohn/Mathon. Anwesend sind 42 Grundeigentümer, der Obmann der Schätzungskommission Ernst Buchli, sowie Ivo Schätti vom Ingenieurbüro Grünenfelder.

Entschuldigungen sind Folgende eingegangen: Armon Cantieni (Vorstand) und Gieri Luzi.

Die Einladungen sind fristgerecht versendet worden, somit ist die Jahresversammlung beschlussfähig.

2. Feststellung Präsenz

Gemäss Eingangskontrolle sind 42 Grundeigentümer anwesend.

3. Wahl Stimmzähler

Tizian Cantieni und Beat Beeli werden einstimmig als Stimmzähler gewählt.

4. Allgemeine Information zur bevorstehenden Auflage Bonitierung durch den Obmann der Schätzungskommission

Die Auflage Alter Bestand und Bonitierung Gesamtmelioration Berggebiet Lohn/Mathon beginnt am 13.09.2024 und dauert bis 14.10.2024. Ernst Buchli, Obmann Schätzungskommission erklärt das festgelegte Klassenmuster auf das sich die Schätzungskommission beim Bonitieren abstützt. Ausschlaggebend sind Faktoren wie:

- Futterbauliches Nutzungspotential
- Topographie
- Hangneigung
- Exposition
- Erschliessung
- Entfernung vom Dorf

Beat Beeli möchte wissen, ob im Nachhinein Abzüge für neu erstellte Wege gemacht werden.

Diese Werte werden erst bei Neuzuteilung relevant.

Gion Tumasch Beeli erkundigt sich wie die Entfernungen eingeflossen sind.

Obmann Ernst Buchli erklärt, dass im Schams lange Distanzen zur Tagesordnung gehören, deshalb wurden diese nicht so stark berücksichtigt wie bei anderen Meliorationen.

Werner Sutter fragt ob benachbarte Parzellen nach Bewirtschaftung bonitiert werden. Ernst Buchli weist daraufhin, dass die Ertragsfähigkeit entscheidend ist und nicht das Direktzahlungssystem, da dieses jederzeit ändern kann.

Marco Dolf möchte wissen ob aus den Plänen ersichtlich ist wo Unkraut wie Blacken die Bonitierung beeinflusst haben. Dies ist in aus der Punktierung nicht ersichtlich.

Da keine weiteren Fragen gestellt werden, bedankt sich Markus Stoffel für die geleistete Arbeit.

5. Protokoll Jahresversammlung vom 02.02.2022

Das Protokoll der Jahresversammlung vom 02.02.2022 wird mit 41 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung genehmigt.

6. Jahresrechnungen 2022 und 2023 und Revisorenbericht

Simon Beeli präsentiert die Jahresrechnungen 2022 und 2023. Die Jahresrechnung 2022 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 167'627.80 ab. Planung und Wegbauten weisen hohe Beträge aus. Die Jahresrechnung 2023 schliesst mit einem Aufwandsüberschuss von Fr. 549'378.45 ab. Es werden hohe Kosten für Wegbauten ausgewiesen.

Marcel Cantieni würde es begrüßen, wenn die Vergabesummen pro Bauetappe bekannt gemacht würden.

Die Revisorenberichte 2022 und 2023 werden von Christian Dolf vorgelesen. Die Revisoren Christine Cantieni und Christian Dolf beantragen der Versammlung die Jahresrechnungen 2022 und 2023 zu genehmigen.

Abstimmung:

Die Jahresrechnungen 2022 und 2023 werden mit 41 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung genehmigt.

7. Wahlen (Demission Armon Cantieni)

Folgende Chargen müssen für eine dreijährige Amtszeit (2024-2026) gewählt werden.

- Präsident
- 3 Vorstandsmitglieder
- 2 Mitglieder der Schätzungskommission
- 2 Stellvertreter der Schätzungskommission
- 2 Rechnungsrevisoren
- 1 Stellvertreter der Rechnungsrevisoren

Die Wahlen werden offen durchgeführt, da kein Antrag zur schriftlichen Wahl gestellt wird.

Wahl Präsident:

Marco Dolf nimmt die Wahl des Präsidenten vor.

Markus Stoffel, Hinterrhein stellt sich zur Wiederwahl. Es werden keine weiteren Vorschläge gemacht.

Markus Stoffel wird einstimmig wiedergewählt.

Wahl Vorstandsmitglieder:

Werner Sutter, Mathon und Peter Baumann, Lohn stellen sich zur Wiederwahl. Für Armon Cantieni, Donat muss ein Nachfolger gewählt werden.

Zur Wahl als neues Vorstandsmitglied wird Rolf Cantieni, Donat vorgeschlagen. Vorschläge aus der Versammlung werden keine gemacht.

Die Vorstandsmitglieder werden gemeinsam gewählt.

Werner Sutter, Peter Baumann und Rolf Cantieni werden einstimmig als Vorstandsmitglieder gewählt.

Armon Cantieni wird in Abwesenheit verabschiedet, seine Arbeit wird verdankt.

Wahl Mitglieder Schätzungskommission:

Luzi Pfister, Waltensburg und Hansjörg Gredig, Sarn werden einstimmig wiedergewählt.

Wahl Stellvertreter der Schätzungskommission:

Thomas Mengelt, Splügen und Hansjakob Telli, Trin werden einstimmig wiedergewählt.

Wahl Rechnungsrevisoren:

Christine Cantieni, Donat und Christian Dolf, Mathon werden einstimmig wiedergewählt.

Wahl Stellvertreter der Rechnungsrevisoren:

Martin Simonett, Lohn wird einstimmig wiedergewählt.

8. Infos / Varia

Markus Stoffel berichtet über den Stand der Bauarbeiten. Die erste Etappe ist abgenommen, bei der 2. Etappe kann die Abnahme schon bald vorgenommen werden, Etappe 3 ist im Bau.

Peider Michael möchte eine Erklärung wieso beim Abschnitt Dumagns-Turnies Erlen in die Böschung gepflanzt wurden. Man sei in Zusammenarbeit mit dem Naturpark bemüht die Weiden freizuhalten. Markus Stoffel verteidigt die Bepflanzung, da die Böschung in erster Linie als Sicherung der Strasse dienen soll.

Werner Fravi übt Kritik am Strassenbau Mirer. Seiner Meinung nach sind die Querabschläge falsch platziert. Der Vorstand nimmt die Kritik zur Kenntnis. Marco Dolf weist daraufhin, dass bei der Ausführung der Arbeiten vor allem die Bauleitung gefragt ist.

Ursin Gustin erkundigt sich an wen man sich bei Einwänden zu laufenden Bauarbeiten richten muss. Markus Stoffel verweist auf die Firma Grünenfelder, welche die Bauleitung ausführt. Ivo Schätti ergänzt, dass Gion Carla Dosch zuständig für die Projektierung und Bauleitung ist.

Da keine weiteren Wortmeldungen ergriffen werden, wird die Versammlung um 21.45 Uhr geschlossen.

Für das Protokoll zeichnet die Aktuarin Stv.

Tina Sulser